

# Inhaltsverzeichnis

## I. Die sekundäre Figur

<b>Einleitung: Die Figur als Abweichung</b>	<b>13</b>
1. Definitionen	13
2. Abweichungstheoreme	26
3. Änderungskategorien der Abweichung	41
4. Schluß	53
<b>Die buchstäbliche Sprache</b>	<b>67</b>
1. Transponierbarkeit	68
2. Dauerhaftigkeit	71
3. Abschreibbarkeit	74
4. Diktierbarkeit	84
5. Zweidimensionalität	96
6. Abzählbarkeit	108
7. Uneigentliche Bedeutung und logische Form	119
8. Schluß	132
<b>Grenzen der grammatischen Wörtlichkeit</b>	<b>153</b>
1. Die grammatisch vereinfachte Sprache	153
1.1. Einige Vereinfachungen	154
1.2. Die Rolle der grammatischen "Uneigentlichkeit"	163
2. Grenzen der Grammatik: in der Zeit	174
2.1. Figuren in der Sprachgeschichte	184
2.2. Zum "Sekundären" der Figur	197
3. Grenzen der Grammatik: im Raum	206
3.1. Figuren in der Hochsprache	216
3.2. Solözismus und "Glosse"	221
4. Grenzen der Grammatik: das Zitat	228
4.1. Zum Zitatbegriff	239
4.2. Zitat und Figur	245
5. Schluß	255

## **II. Die primäre Figur**

<b>Einleitung</b>	<b>267</b>
<b>Ausblick</b>	<b>281</b>
<b>Symmetrie</b>	<b>312</b>
<b>Ambiguität</b>	<b>336</b>
1. Aus der Geschichte der Sapheneia	336
2. Formen und Figuren der Ambiguität	356
3. Figur und Sapheneia	376
<b>Regeln und ihr Fallenlassen</b>	<b>399</b>
1. Einleitung	399
2. Sprechakte und Gedankenfiguren (1)	412
3. Einen Satz verstehen	442
4. Fiktionsbegriffe	453
5. Sprechakte und Gedankenfiguren (2)	468
5.1. Fiktionsfiguren	468
5.2. Indirekte Sprechakte	478
6. Grammatische und rhetorische Solözismen	499
<b>Nachwort</b>	<b>515</b>
<b>Bibliographie</b>	<b>521</b>